

Abkürzungen

Code	Erklärung	Code	Erklärung	Code	Erklärung
2FLG	2 Flüglig	GTE	Glastüre Laufschiene EKU	R	Rahmen
ZSO	2-flg. Sicherheitsfalz im Sturzprofil	GTH	Glastüre Laufschiene HAWA	R8 - R15	Radius 8 - Radius 15
4S	4-seitig (Fenster)	H	Raunhoch ohne Sturzprofil mit Blende	RG	RI/GIPS
A	Aussen Anschlagend	I	Zwischen der Wand laufend	S	Sicherheitsfalz
ASY	Asymmetrisch	IW	In der Wand	SAN	Sanierungszarge
AW	Auf der Wand laufend	K	Kämpfer	SCH	Schiebetür
B	Raunhoch mit Sturzprofil und Blende	L	Leibung	SD	Stumpfeinschlagend mit Dichtung
BAO	3.Bandmass asymmetrisch Oben (BBL3)	LB	Lichte Durchgangs-Breite	SF	Spitfalz normal
BAU	4.Bandmass asymmetrisch Unten (BBL4)	LB GFL	Lichte Breite Gehflügel	SFB	Spitfalz Breit
BE	Bodeneinstand	LB SFL	Lichte Breite Standflügel	SM	Schlossmass
BF	Blindfalz	LB1	Gesamte Lichte Breite	SO	Sicherheitsfalz oben
BM	Band Mittig= Bandzwischenmass BZ / 2	LB2	Lichte Breite Glasteil bei Q-Zarge	ST	Steck
BO	Bandmass Oben (BBL1)	LB3	2. Lichte Breite Glasteil bei Q-2-Zarge	UD	Überfäzt mit Dichtung
BU	Bandmass Unten (BBL2)	LBW	Leichtbauwände	V	Schattennut
BZ	Band Zwischenmass (BBL1 zu BBL2)	LF	Lüftungskanal	VFA	Schattennut auf Falzseite
D	Durchgangszarge	LH	Lichte Durchgangs-Höhe	VFU	Schattennut auf Faltseite
DR	Durchgangszarge mit Rohr	LH1	Gesamte Zargenhöhe bei B = Höhe bis Unterkant Sturzprofil	W	Sichtwand (Rückbuge auf gleicher Höhe)
D-SD	Doppelalzarge Stumpf mit Dichtung	LH1	Gesamte Zargenhöhe bei H = Länge des Seitenprofils	X	Dilatation
DT	Doppeltür	LH1	Gesamte Zargenhöhe bei K = Länge des Seitenprofils	X	Steht bei diversen Schwelientypen für die Konterschwelle (XFB)
D-UD	Doppelalzarge Überfäzt mit Dichtung	LH1	Gesamte Zargenhöhe bei K-B = Höhe bis Unterkant Sturzprofil	Z	Zwilling
E	Eck	LH2	Lichte Durchgangshöhe bei B-, H- und K-Zargen	ZP	Zusatzprofil
EL	Elektrokasten umlaufend	LM	Tür mit Schwelle	ZT	Zargentiefe
ELL	Ellipse	LO	Tür ohne Schwelle	ZT1	Verschiedene Funktionen je nach Plan in SCH-, Einbauten
F	Feller Schalter	OS	Ohne Spiegel	ZT2	Verschiedene Funktionen je nach Plan in SCH-, Einbauten
FB	Falzbündig	P	Pendeltür		
G	Ganzglastür	Q	Glasseitenteil		
GL	Glatte Leibung	Q-2	2 Glasseitenteile		
GLM	Glatte Leibung "Mini" für kleine Wandstärken	QF	Quertal		

Battlornr.: A4	erstellt von:	Datum:	Deutsch: Abkürzungen Keller Zargen AG	Variante:
	GUSt	17.10.18		
Massstab:	geändert von:	Datum:	Französisch:	Plannummer: T0007_1



Keller Zargen AG

Änderungen vorbehalten / sous réserve de modification

kellerzargen.ch

Material:

Seite: